



## Aus dem Gemeinderat vom 22. Juli 2013

### Vorlage von Bauanträgen

Der Gemeinderat stimmt den folgenden Vorhaben zu:

- Neubau einer Garage mit Carport, Ehinger Str. 16, Flst. Nr. 3796/Teil,
- Teilabriss und Sanierung eines Einfamilien-Wohnhauses, Neubau einer Garage und eines Geräteraumes, Neubau eines Einfamilien-Wohnhauses mit Garage und Geräteraum, Ehinger Str. 8, Flst. Nr. 1246/Teil
- Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garage, Albert-Riesterer-Str. 20, Flst. Nr. 5390

### Vergabe von Bauleistungen; Außenlager für den Gemeindebauhof „Alte Kläranlage“ in Ehingen

Der Gemeinderat hat das Außenlager am 29. April in Augenschein genommen. Weiter vorausgegangen sind mehrere Abstimmungsgespräche vor Ort mit den betroffenen Vereinsvertretern. Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. 11 Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert, 7 Angebote sind eingegangen. Die billigste und annehmbarste Bieterin ist die Firma Peter Eschbach aus Mühlhausen-Ehingen. Die Arbeiten werden an die Fa. Eschbach zum Endpreis von 92.740,-- EUR vergeben.

### Freiwillige Feuerwehr:

#### a) Beschaffung neuer Einsatzjacken

Der Haushaltsplan sieht Mittel in Höhe von 10.000 Euro zur Beschaffung von Einsatzjacken für die Feuerwehr vor. Geplant war, die Einsatzjacken für die 61 aktiven Feuerwehrangehörigen auf die Haushaltsjahre 2013 und 2014 entsprechend zu verteilen. Durch eine überraschende Spende des Badischen Gemeindeversicherungsverbandes (BGV) in Höhe von 10.000 Euro zur Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen kann die Beschaffung auf einmal getätigt werden, und die Spende des BGV wäre damit sinnvoll eingesetzt.

Die Einsatzjacken des Modells „Rottweil II“ werden von der Firma Ziegler zum Gesamtpreis von 17.929,73 Euro beschafft. Die erhaltene Spende des Badischen Gemeindeversicherungsverbandes (BGV) in Höhe von 10.000,-- EUR wird dankend für diesen Zweck angenommen.

#### b) Einbau neuer Sektionaltore beim Feuerwehrgerätehaus Mühlhausen

Die 3 Einfahrtstore am Feuerwehrgerätehaus Mühlhausen wurden 1979 eingebaut. Die 35 Jahre alten Falttore aus Stahl weisen mittlerweile erhebliche Mängel auf und stellen in der Handhabung eine erhöhte Unfallgefahr beim Ein- und Ausfahren dar. Im Rahmen der Haushaltsplanberatung 2014 wären von der Feuerwehr neue Tore beantragt worden. Der Einbau der Abgasabsauganlage bedingt jedoch bei Sektionaltoren einbautechnisch eine andere Ausführung als bei den noch vorhandenen Falttoren. Deshalb soll der Einbau der neuen Tore vorgezogen werden.

Der Gemeinderat vergibt diese Arbeiten an die billigste und annehmbarsten Bieterin, die Firma Schelle aus Singen, zum Angebotsendpreis von 18.502,42 Euro



## **Bebauungsplanverfahren „Ried V“ - Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB**

Mit dem Bebauungsplan „Ried V“ sollen weitere 25 Wohnbauplätze entstehen. Am 04.02.2013 wurde der Aufstellungsbeschluss gefasst und beschlossen zur Darlegung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung die Öffentlichkeit frühzeitig zu informieren und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. Diese Möglichkeit bestand vom 01. März bis 02. April 2013. Davon Gebrauch gemacht hat niemand. Mit dem Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit wurden gleichzeitig die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange unterrichtet und um Äußerung gebeten. Die eingegangenen Stellungnahmen wurden aufgegriffen.

Der Gemeinderat billigt den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes „Ried V“ (Bebauungsplan mit Begründung, Bauplanungsrechtliche Festsetzungen und den örtlichen Bauvorschriften). Dieser Entwurf wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, werden von der Offenlage des vorliegenden Bebauungsplanentwurfs informiert.

## **Bekanntgaben des Bürgermeisters**

### **a) Organisation der Bundestagswahl 2013**

Bürgermeister Lehmann informiert über die Organisation zur Durchführung der Bundestagswahl 2013.

## **Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates**

- Nutzung des ehemaligen PLUS-Gebäudes Im Kai